



16. Februar 2024 – Nr. 95

Liebe Leserinnen und Leser,

zu Beginn der Fastenzeit bekommen Sie ein paar Fotos vom Schnatterball und vom Pfarrkarneval. Auch die Messe am Sonntag war ziemlich jeck mit gereimter Predigt und Polonaise zum Auszug. Schön war's! Im nächsten Newsletter gibt es einen Link zu mehr Fotos von unseren Karnevalsfeiern.

Jetzt gehen wir auf Ostern zu. Zum Vormerken in Ihrem Kalender schon mal die Daten und Orte der **AUSZEIT** in der Woche vor der Karwoche, jeweils mit Mittagsgebet und Angebot am Abend:

Montag,	18. März	Urdenbach
Dienstag,	19. März	St. Matthäus
Mittwoch,	20. März	Hassels
Donnerstag,	21. März	Urdenbach oder Benrath
Freitag,	22. März	Johannes-Haus
Samstag,	23. März	Johannes-Haus

Alle Einzelheiten und Themen erfahren Sie im nächsten Newsletter, in Aushängen und auf unserer Homepage.

Herzliche Grüße Doris Lausch (PGR)

Düsseldorf, im Februar 2024.



Ihre Hochzeit –  
was war das vor ein, zwei, drei, vier oder fünf Jahren für ein Fest!!

Was hat sich seitdem auf Ihrem gemeinsamen Weg verändert,  
was ist gleich-geblieben?

Was macht Sie als Ehepaar aus?

Wie haben sich Ihre anfänglichen gemeinsamen Ziele, gefestigt, verändert  
und gewandelt?

Wir laden Sie ein, sich einen Tag füreinander und miteinander Zeit zu nehmen  
und auf sich und Ihren Ehealltag zu schauen.

Wir bieten Ihnen an diesem Tag Zeit und unterschiedliche Methoden, um sich  
über Ihren gemeinsamen Weg auszutauschen, ins Gespräch zu kommen und  
sich gegenseitig zu (be)stärken.

Termin: Samstag, 23. März 2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Maxhaus, Schulstraße 11, 40213 Düsseldorf

Referentinnen: Anne Kricheldorf / Gemeindereferentin

Petra Budde / ASG-Bildungsforum

Gebühr inkl. Essen: 25 € pro Person, Ermäßigung auf Anfrage möglich

Kursnummer: 2402640011

Anmeldung und Information: bis zum 15. März 2024 beim ASG-Bildungsforum.  
[www.asg-bildungsforum.de](http://www.asg-bildungsforum.de) oder 0211 1740-180

Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Tag mit Ihnen

Frank Heidkamp  
Stadtdechant



**ST. MATTHÄUS** aktuell  
wird herausgegeben von:

Kath. Pfarrgemeinde **St. Matthäus**  
René-Schickele-Str 6  
40595 Düsseldorf-Garath/Hellerhof

Tel. 0211 70 17 77

info@st-matthaeus-duesseldorf.org  
www.st-matthaeus-duesseldorf.de



Das **Pastoralbüro** ist erreichbar:  
**Mo + Di – Do + Fr 9:00 – 12:00**  
**Mi 16:00 – 18:00**

Wir feiern **Sonntagsgottesdienste**

**Sa 18:00** in St. Norbert  
**So 9:30** in St. Theresia  
**So 11:00** in St. Matthäus

**Messe pur:**

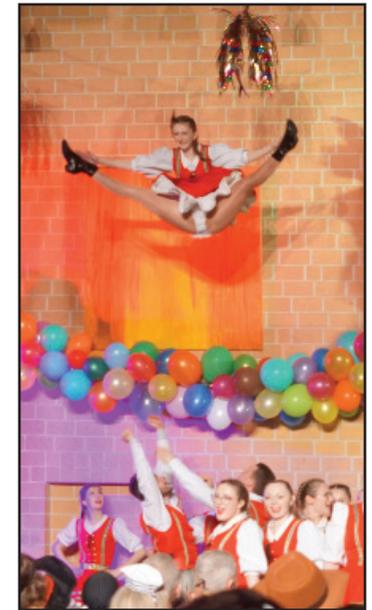
18. Februar  
19 Uhr im Johannes.Haus



Ulli Sassin und Conny Wagner in ihrem Element: Ihre launige Büttenrede fand viel Beifall, auch bei der Sonntagspredigt. Ein kleines Beispiel für Menschen, die von dem undichten Dach in St. Theresia wissen:  
*Selbst die Benrather sind über uns am Lachen, weil wir aus Theresia einen Wellnesstempel machen. Whirlspools aus Plastik stehen genügend rum zuhauf, die Messen gleichen eher einem Hindernislauf. Küster Uwe wechselt in die Bademeisterschar Trägt weiße Shorts statt schwarzem Talar, und statt wie üblich über alles und jeden zu meckern, braucht er nicht mehr mit Kleinigkeiten kleckern, Dafür hat er ja jetzt ein Megaphon: „Nicht vom Beckenrand springen,“ so klingt sein jecker Ton.*



Prinz Karneval und seine Venetia



Mut und Vertrauen: atemberaubend. „Echte Fründe“ us Kölle.

Kleine und Große aus der Kita Theresia kamen direkt aus dem Dschungel



Gut gelaunte Jecken im Johannes-Haus



Eine tolle Tanzgarde aus Reusrath



„Wir Garather können eben nicht nur supergut feiern - wir denken dabei auch an diejenigen, denen es nicht so gut geht,“ Veronika Schnabrich, kfd

So tolle Feiern wären ohne die vielen helfenden Hände unmöglich gewesen: Aufbau, Saal schmücken, Technik einrichten und bedienen, Küchendienst und Service, ... Moderation und zuletzt Abbau und Aufräumen.

Herzlichen Dank ALLEN!



Beim Schnatterball und beim Pfarrkarneval am Freitag wurden 700 € gespendet: zur Hälfte für die Firminusklause auf der Oststraße – jeden Tag bekommen dort 150 (obdachlose, verarmte, geflüchtete) Menschen Mittagessen, die andere Hälfte bekommt die Garather Lebensmittelausgabe.